

**ANCRA FACTSHEET**

<b>Fertigstellung:</b>	2010
<b>Standort:</b>	Papendrecht, Tilburg, Niederlande
<b>Branche:</b>	Lebensmittel
<b>Endnutzer:</b>	Van Sillevoldt Rijst
<b>Logistik Dienstleister:</b>	Ploeger Transport BV
<b>Systemtyp:</b>	Kettenfördersystem
<b>Dock Systeme:</b>	2
<b>Trailer Systeme:</b>	2
<b>Transportierte Produkte:</b>	Reis



*Van Sillevoldt Rijst ist eine der grössten Reismühlen in Europa. Das Unternehmen verarbeitet Cargo Reis zu weissem Reis für unter Anderem private Einzelhandelsunternehmen. Der Shuttle-Betrieb zwischen der Anlage in Papendrecht und dem Distributionszentrum in Tilburg wird von Ploeger Transport BV durchgeführt.*



Zwei Auflieger sind mit Ancra's Kettenfördersystem mit 4 Schienen ausgestattet. Ein Auflieger wird als Backup genutzt, während der andere 20-25 mal pro Tag zwischen der Reismühle und dem Distributionszentrum pendelt. Ancra konnte die spezifische Erfahrung einbringen, weil die Aufliegersysteme in einem Planenfahrzeug installiert wurden. Diese Art von Auflieger hat mehr Distorsion und Durchbiegung, was sie weniger rigide als Sattelaufliieger macht. Auf diese Eigenschaften musste bei der Konzeption der Systeme Rücksicht genommen werden. Ein weiterer wichtiger Punkt auf den geachtet wurde, war die Nutzlast des Aufliegers so hoch wie möglich zu erhalten. Bei der Produktionsstätte wird das stationäre System von Gabelstaplern beladen. Die konvergente Montage der Kettenförderer ermöglicht die fließende Verladung in den Auflieger. Euro- und Industriepaletten können in einem gemischten Muster geladen werden.

Bei der Ankunft wird der Auflieger in einen Positionierungsrahmen, der vor der stationären Ladestation installiert ist, geleitet um den Auflieger in die richtige Position auszurichten. Vor der Beladung wird die gesamte Ladung durch ein Kontur-Messgerät kontrolliert um Beschädigungen der Ladung und des Lastwagens zu verhindern. Am Distributionszentrum ist ein stationäres System montiert, welches die Paletten von einer Höhe von 250mm auf eine Höhe von 600mm bringt. Hier werden die Paletten mit einem Maximalgewicht von 1000kg automatisch entladen. Die fließende Palettenkommissionierung durch Gabelstapler wird durch die Umleitungsstruktur des stationären Systems ermöglicht. Dieses Projekt ist ein gutes Beispiel dafür, wie automatische LKW Be- und Entladesysteme einen Mehrwert in der Lieferkette erbringen können und die Verbindung von Produktion und Expedition optimieren können.

